

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Gipsarbeiten für den Um- und Aufbau des Verwaltungsgebäudes auf dem Flugplatz in Dübendorf wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidgenössischen Bauinspektion in Zürich (Clausiusstrasse 37) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot Verwaltungsgebäude Dübendorf“ bis und mit dem 15. März nächsthin franko einzureichen an die (2.).

Bern, den 1. März 1924.-

Direktion der eidg. Bauten.

Über die Pflasterungsarbeiten der Putzplätze bei den neuen Stallungen in Bière wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Kasernenverwaltung in Bière aufgelegt.

Am 7. März wird von 10—12 Uhr und von 14—16 Uhr ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung daselbst anwesend sein, um den Unternehmern allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Stallungen in Bière“ bis und mit dem 12. März 1924 franko einzureichen an die (2.).

Bern, den 1. März 1924.

Direktion der eidg. Bauten.

Schweizerische Postverwaltung.

Lieferung von Postsäcken.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf der hiernach angeführten Sorten von Postsäcken:

1. 2000 Säcke der Grösse III für den Inlandsverkehr;
2. 1500 " " " III für den Auslandsverkehr;
3. 2000 " " " IV für den Inlandsverkehr;
4. 2000 " " " IV für den Auslandsverkehr.

Die Inlandsäcke erhalten aussen die Aufschrift „Post“, die Auslandsäcke innen und aussen die Aufschrift „Schweiz, Postes suisses, Svizzera“.

Im Zettel und Schuss ist I^a Hanf- oder Flachsgarn Nr. 16 zu verwenden. In der Eingabe ist zu bemerken, ob dem Angebot Hanf- oder Flachsgarn

zugrunde liegt. Ferner ist anzugeben, ob es sich um in- oder ausländisches Material handelt. Bei nicht wesentlichem Preisunterschied erhält Schweizerware gegenüber ausländischem Material den Vorzug. Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der Säcke einem oder mehreren Bewerbern zu übertragen.

Die Preise sind franko Bern zu berechnen. Für Packmaterial wird keine Vergütung geleistet; der Lieferant erhält es auf Verlangen unfrankiert zurück.

Lieferfrist: 15. November 1924. Ist die Postverwaltung bis zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitze der bestellten Säcke, so findet für jede spätere Lieferung ohne weiteres ein Abzug von 5 % vom Fakturawert statt. Wird die Lieferung um mehr als vier Wochen verspätet, so ist die Postverwaltung berechtigt, die fehlende Ware abzubestellen. Vor dem 15. September 1924 werden keine Sendungen angenommen.

Eingabefrist: 10. März 1924. Die bis zum 25. März 1924 verbindlichen Eingaben sind verschlossen und frankiert und mit der Aufschrift „Angebot für Postsäcke“ versehen, mit Garn- oder Zwillchmustern an die schweizerische Oberpostdirektion in Bern zu adressieren.

Für die Konfektion verbindliche Mustersäcke können bei unserm Materialbureau eingesehen oder bezogen werden.

Bern, den 19. Februar 1924.

(2.)

Schweiz. Oberpostdirektion.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement Abteilung für Infanterie	Trompeter-instruktor der Infanterie	Unteroffizier der schweizerischen Armee, Probendienst als Trompeter-instruktionsaspirant	2200 bis 3800 nebst Teuerungszulagen	12. März 1924 (2.)
Militär-departement Kreisinstruktor der 1. Division in Lausanne	Ständiger Zeiger-chef für den Waffenplatz Lausanne	Unteroffizier der schweizerischen Armee, Gewandtheit in der Bedienung und Instandstellung des Scheiben- und sonstigen Schiessplatzmaterials	2700 nebst Teuerungszulagen	12. März 1924 (2.)

Der Anmeldung ist ein Lebensabriss beizulegen.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

Postdienstchef in Genf.

Anmeldung bis zum 15. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Genf.

Paketträger in Basel.

Posthalter und Telegraphist in Basel 20 (äussere St. Alban).

Anmeldung bis zum 15. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Postdienstchef bei der schweizerischen Postagentur in Luino.

Postkommis bei der schweizerischen Postagentur in Luino.

Anmeldung bis zum 15. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

Kreispostadjunkt in Neuenburg.

Erfordernisse: Gründliche Kenntnis des Verwaltungs- und Betriebsdienstes. Erfahrung in der Behandlung wichtiger Personal- und Organisationsfragen. Zwei Landessprachen.

Besoldung: Fr. 5200—6500 (+ Fr. 500 für die Leitung des Postkreises), nebst Teuerungszulagen.

Anmeldung bis zum 8. März 1924 bei der Oberpostdirektion.

Zwei Postkommis in Langnau (Bern).

Zwei Paketträger in Langnau (Bern).

Anmeldung bis zum 8. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Bern.

Gehilfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Basel.

Anmeldung bis zum 8. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Briefträger in Zürich 18 (Wollishofen).

Postkommis in Altstetten (Zürich).

Briefträger in Richterswil.

Anmeldung bis zum 8. März 1924 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Elektrotechniker I. Kl.; eventuell Techniker I. Kl. bei der Sektion Linienbau und Kabelanlagen der Obertelegraphendirektion.

Sekretär II. Kl. } bei der Sektion für Stationseinrichtungen der Obertelegraphendirektion.
Gehilfe I. Kl. }

Anmeldung bis zum 15. März 1924 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.

Stellvertreter des Telephonchefs in Zürich.

Anmeldung bis zum 8. März 1924 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1924
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.03.1924
Date	
Data	
Seite	458-460
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 981

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.